

Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Bau- und Planungsausschusses

Sitzungstermin: Dienstag, 07.01.2020
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 18:00 Uhr
Ort, Raum: Beratungsraum E 31 (Kantine), Holbeinplatz 14, 18069 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Frank Giesen CDU/UFR

reguläre Mitglieder

Stephan Porst	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Helge Bothur	DIE LINKE.PARTEI	
Kristin Schröder	DIE LINKE.PARTEI	
Jacqueline Dejosez	SPD	ab 17:15 Uhr
Erhard Sauter	SPD	
Dr. Jobst Mehlan	Rostocker Bund	
Julia Kristin Pittasch	FDP (fraktionslos)	

Stellvertreter

Torsten Schulz	CDU/UFR	Vertretung für: Frau Jana Blaschka
Sabine Krüger	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	Vertretung für: Frau Claudia Schulz
Eckhart Schiemann	AfD	Vertretung für: Herrn Burkhard Rohde

Verwaltung

Holger Matthäus	Senator für Bau und Umwelt
Ines Gründel	Bauamt
Heiko Tiburtius	Amt für Verkehrsanlagen
Thorsten Hortig-Delaunay	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft

Gäste

Czornack	Initiative Kleingärtner Rostock e.V.
Wilfried Millahn	Bürogemeinschaft für Stadt- und Dorfplanung (BSD)
Christiane Müller	Leben in Biestow e.V.
Klaus-Peter Müller	Vorsitzender - Verein "Leben in Biestow e.V."
Andrea Obst	WIRO GmbH
Frank Schönfuß	WIRO - Leiter Abt. Grund-

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 12.12.2019
- 4 Anträge
 - 4.1 Daniel Peters (für die CDU/UFR-Fraktion)
Markthalle für Rostock
Vorlage: 2019/AN/0608
 - 4.2 Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD)
Markthalle für Rostock
Vorlage: 2019/AN/0608-01 (ÄÄ)
 - 4.3 Frank Giesen (für den Bau- und Planungsausschuss)
Markthalle für Rostock
Vorlage: 2019/AN/0608-02 (ÄÄ)
- 5 Beschlussvorlagen
 - 5.1 Beschlussvorlagen - Empfehlungen an die Bürgerschaft
 - 5.1.1 Abschließender Beschluss über die 16. Änderung des Flächennutzungsplans
Änderung einer Kleingartenanlage an der Satower Straße
Vorlage: 2019/BV/0397
 - 5.1.2 Bebauungsplan Nr. 09.W.190 für das "Wohngebiet Kiefernweg"
Abwägungs- und Satzungsbeschluss
Vorlage: 2019/BV/0407
 - 5.1.3 Frank Giesen (für den Bau- und Planungsausschuss)
Bebauungsplan Nr. 09.W.190 für das "Wohngebiet Kiefernweg"
Abwägungs- und Satzungsbeschluss
Vorlage: 2019/BV/0407-01 (ÄÄ)
 - 5.1.4 Planungsbeschluss für den Ersatzneubau des Brückenbauwerkes (Bw 121) im Zuge der Rennbahnallee
über die nicht elektrifizierte DB-Strecke 6921 - Rostock Hbf.-Wismar
Vorlage: 2019/BV/0526

- 5.1.5 Planungsbeschluss für den Ersatzneubau des Brückenbauwerkes Bw 131 im Zuge des Schmarler Damm über die DB Strecke 6325 von Neustrelitz nach Warnemünde
Vorlage: 2019/BV/0540
- 5.2 Beschlussvorlagen - Empfehlungen an den Oberbürgermeister - keine
- 6 Informationsvorlagen - keine
- 7 Verschiedenes
- 7.1 Anfragen der Mitglieder der Ausschüsse und Informationen der Verwaltung

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
--------------	--

Herr Giesen eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Mit 10 Mitgliedern ist der Ausschuss beschlussfähig.

TOP 2	Änderung der Tagesordnung
--------------	----------------------------------

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 3	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 12.12.2019
--------------	---

Die Niederschrift der Sitzung vom 12.12.2019 wird mit einer Enthaltung angenommen.

TOP 4	Anträge
--------------	----------------

TOP 4.1	Daniel Peters (für die CDU/UFR-Fraktion) Markthalle für Rostock Vorlage: 2019/AN/0608
----------------	--

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ein Konzept zur Errichtung einer Markthalle als Standort für Veranstaltungen und Handelsplatz regionaler landwirtschaftlicher Erzeugnisse zu entwickeln. In die Konzepterarbeitung sind die *Großmarkt Rostock GmbH*, die *LMS Agrarberatung GmbH*, der *Bauernverband Bad Doberan e.V.*, der *DEHOGA Regionalverband Rostock* und der *Einzelhandelsverband Mecklenburg-Vorpommern* sowie der *City-Kreis Rostock e.V.* einzubeziehen. Weitere Akteure können nach Bedarf hinzugezogen werden. Die Federführung obliegt der *Großmarkt Rostock GmbH* und der *LMS Agrarberatung GmbH*.

Maßgaben für die Konzepterstellung sollen eine tragfähige Finanzierungsstruktur mit der umfassenden Prüfung von Fördermitteln für den Bau der Markthalle, eine Darlegung unterschiedlicher Betreibermodelle (öffentlich/öffentlich-private Struktur) und eine Wirtschaftlichkeitsanalyse mit der Vorgabe sein, eine kostendeckende Betreibung der Markthalle zu realisieren. Ebenso ist eine Standortanalyse vorzunehmen, die u.a. Aspekte der Erreichbarkeit, der Attraktivität des Standortes und des Flächenbedarfes ermittelt.

Neben und mit dem Bau oder Herrichtung einer Markthalle sollen nachfolgende Ziele verfolgt werden:

- die bessere Vermarktung regionaler Ernährungsgüter,
- Stärkung des Rostocker Einzelhandels, positive Veränderungen des Rostocker Marktgeschehens,
- die Etablierung von neuen Veranstaltungen in Verbindung mit der Ernährungsgüterbranche.

In die Überlegungen ist neben der Option des Neubaus einer Markthalle auch die Herrichtung einer Bestandsimmobilie zu prüfen.

Das Konzept ist der Bürgerschaft spätestens im September 2020 zur Vorlage und Abstimmung vorzulegen.

Abstimmung:

Dafür:	8
Dagegen:	1
Enthaltungen:	1

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 4.2 Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD)
Markthalle für Rostock
Vorlage: 2019/AN/0608-01 (ÄÄ)

Der Änderungsantrag wird ersetzt durch in der Sitzung beschlossenen Änderungsantrag der Mitglieder 2019/AN/0608-02 (ÄÄ).

TOP 4.3 Frank Giesen (für den Bau- und Planungsausschuss)
Markthalle für Rostock
Vorlage: 2019/AN/0608-02 (ÄÄ)

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

Im 1. Absatz werden die Sätze zwei, drei und vier gestrichen und wie folgt ersetzt:

In die Konzepterarbeitung sind die regionalen Verbände und Akteure einzubeziehen.

Abstimmung:

Dafür:	9
Dagegen:	-
Enthaltungen:	1

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 5 Beschlussvorlagen**TOP 5.1 Beschlussvorlagen - Empfehlungen an die Bürgerschaft****TOP 5.1.1 Abschließender Beschluss über die 16. Änderung des Flächennutzungsplans
Änderung einer Kleingartenanlage an der Satower Straße
Vorlage: 2019/BV/0397**

Die Tagesordnungspunkte 5.1.1 und 5.1.2 werden zusammenhängend erörtert.

Das Hauptaugenmerk der Mitglieder liegt in der Diskussion auf der Schaffung von Fahrradwegen. Herr Hortig-Delaunay erläutert, dass Radwege hier noch nicht ersichtlich sind, da es sich um den Flächennutzungsplan handelt. Herr Millahn ergänzt, dass keine separat geführten Radwege geplant sind, es ist eine Mitbenutzung der Straße durch den Radverkehr vorgesehen. Herr Tiburtius erklärt weiterführend, dass aufgrund einer geringen Menge von Autofahrern (ca. 1.400) hier ein separater Radweg nicht nötig ist.

Herr Matthäus stellt fest, dass für einen separaten Radweg die Hauptstraße durch das gesamte B-Plan Gebiet um wenigstens 1,85 Meter beidseitig erweitert werden müsste, ansonsten bestünde keine verkehrsrechtliche Zulässigkeit.

Die Mitglieder stellen daraufhin den Änderungsantrag 2019/BV/0407-01 (ÄA). Dieser ersetzt die Beschlussvorlage 2019/BV/0407.

Im Anschluss an die Abstimmung beantworten Frau Obst, Herr Tiburtius, Herr Millahn und Herr Hortig-Delaunay noch Fragen zum Nahwärmekonzept, zu Ausgleichsflächen, zur Einbindung des öffentlichen Nahverkehrs, zu öffentlichen Parkplätzen, zum Hol- und Bringeverkehr der Kita und zur Abwasserversorgung durch den WWAV.

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 16. Änderung des Flächennutzungsplans vorgebrachten Anregungen und Hinweise der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Bürgerschaft mit dem in der Anlage 1 dargestellten Ergebnis geprüft.
2. Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock beschließt die 16. Änderung des Flächennutzungsplans (Anlage 2) in der vorliegenden Fassung.
3. Die Begründung der 16. Änderung des Flächennutzungsplans (Anlage 3) wird gebilligt.

Abstimmung:

Dafür:	11
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 5.1.2 Bebauungsplan Nr. 09.W.190 für das "Wohngebiet Kiefernweg"
Abwägungs- und Satzungsbeschluss
Vorlage: 2019/BV/0407

Der Hauptantrag wird ersetzt durch den Änderungsantrag 2019/BV/0407-01 (ÄÄ).

TOP 5.1.3 Frank Giesen (für den Bau- und Planungsausschuss)
Bebauungsplan Nr. 09.W.190 für das "Wohngebiet Kiefernweg"
Abwägungs- und Satzungsbeschluss
Vorlage: 2019/BV/0407-01 (ÄÄ)

Beschluss:

Folgender Änderungsantrag ersetzt den Hauptantrag 2019/BV/0407:

Die Verwaltung wird beauftragt, in den Planstraßen A und B zusätzlich separate Radwege einzuordnen.

Abstimmung:

Dafür:	11
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 5.1.4 Planungsbeschluss für den Ersatzneubau des Brückenbauwerkes (Bw 121) im Zuge der Rennbahnallee
über die nicht elektrifizierte DB-Strecke 6921 - Rostock Hbf.-Wismar
Vorlage: 2019/BV/0526

Herr Tiburtius erläutert die beiden Beschlussvorlagen 5.1.3 und 5.1.4 im Zusammenhang und beantwortet Fragen der Mitglieder u.a. zu

- den Planungen
- den Prioritätensetzungen bei den Erneuerungen
- der Zeitschiene unter Aufrechterhaltung der Verkehrsverbindungen und
- den einzelnen Standorten der Brückenbauwerke.

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt die Erstellung der Planung in allen erforderlichen Leistungsbildern der HOAI für den Ersatzneubau des Brückenbauwerkes Bw 121 in den Leistungsphasen 1 bis 9 sowie die Örtliche Bauüberwachung, Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (SiGeKo) und die Beauftragung eines statisch konstruktiven Prüfengeieurs.

Abstimmung:

Dafür:	11
--------	----

Abstimmungsergebnis:

Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 5.1.5 Planungsbeschluss für den Ersatzneubau des Brückenbauwerkes Bw 131 im Zuge des Scharler Damm über die DB Strecke 6325 von Neustrelitz nach Warnemünde
Vorlage: 2019/BV/0540**

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt die Erstellung der Planung in allen erforderlichen Leistungsbildern der HOAI für den Ersatzneubau des Brückenbauwerkes Bw 131 in den Leistungsphasen 1 bis 9 sowie die Örtliche Bauüberwachung, Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (SiGeKo), umweltplanerische Leistungen und die Beauftragung eines statisch konstruktiven Prüfingenieurs.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	11
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 5.2 Beschlussvorlagen - Empfehlungen an den Oberbürgermeister - keine

TOP 6 Informationsvorlagen - keine

TOP 7 Verschiedenes

TOP 7.1 Anfragen der Mitglieder der Ausschüsse und Informationen der Verwaltung